Weihnachtsliederabend des Thomanerchores

20., 21. und 22. Dezember 2010, 19.30 Uhr

Bis willekommen

Satz für vierstimmigen Chor von **Günter Raphael** (* 30.4.1903, Berlin; † 19.10.1960, Herford)

1. Bis willekommen, Herre Christ, · weil du unser aller Herre bist.
Bis willekommen, lieber Herre, · hier auf der Erden also schone: · Kyrieleis.

2. Christ ist geboren, unser Trost, · der die Höll' mit seinem Kreuz verschloß.
Laßt alle Gott uns fröhlich danken, · der hier auf Erden brachte Fried und Ruh. · Kyrieleis.

ältestes deutsches Weihnachtslied »Syt willekomen, heirre krist«, 10. Jh., fragmentarisch überliefert in einem Evangeliar Kaiser Ottos III. (980–1002), 2. Strophe aus späterer Zeit

Günter Raphael

Nun komm der Heiden Heiland

Choralmotette für drei- bis vierstimmigen Chor · Melodie: Einsiedeln 12. Jh.

1. Nun komm der Heiden Heiland, · der Jungfrauen Kind erkannt,
daß sich wunder alle Welt, · Gott solch Geburt ihm bestellt.

2. Er ging aus der Kammer sein, · dem königlichen Saal so rein,
Gott von Art und Mensch, ein Held; · sein' Weg er zu laufen eilt.

3. Sein Lauf kam vom Vater her · und kehrt wieder zum Vater,
fuhr hinunter zu der Höll · und wieder zu Gottes Stuhl.

4. Dein Krippen glänzt hell und klar, · die Nacht gibt ein neu Licht dar.
Dunkel muß nicht kommen drein, · der Glaub bleibt immer im Schein.

5. Lob sei Gott dem Vater g'tan; · Lob sei Gott seim ein'gen Sohn,
Lob sei Gott dem Heiligen Geist · immer und in Ewigkeit.

Martin Luther, 1524, nach dem Hymnus »Veni redemptor gentium« des Ambrosius von Mailand, ~386

Karl Ottomar Treibmann

(* 14.1.1936, Raun/Vogtland)

Mein Geist freuet sich

aus dem Motettenzyklus »Ich will dem Herrn singen« für gemischten Chor
– Georg Christoph Biller und dem Thomanerchor gewidmet –

Mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes.
Er hat große Dinge an mir getan, der da mächtig ist und dessen Name heilig. *Lukas 1:47, 49*

Helmut Bräutigam

(* 16.2.1910, Crimmitschau; ⚔ 17.1.1942, bei Murajewo am Ilmensee/Rußland)

Und unser lieben Frauen

Choralmotette für vierstimmigen Chor

1. Und unser lieben Frauen · der träumete ein Traum,
wie unter ihrem Herzen · gewachsen war ein Baum.

2. Und wie der Baum ein Schatten gab · wohl über alle Land:
Herr Jesus Christ, der Heiland, · also ist er genannt.

3. Herr Jesus Christ, der Heiland, · ist unser Heil und Trost,
mit seiner bittern Marter · hat er uns all erlöst. · Kyrie eleison.

Günter Raphael

Es kommt ein Schiff, geladen

Choralmotette für zwei dreistimmige Chöre (1946) · Melodie: Köln 1608

1. Es kommt ein Schiff, geladen · bis an den höchsten Bord,
trägt Gottes Sohn voll Gnaden, · des Vaters ewig Wort.

2. Das Schiff geht still im Triebe, · es trägt ein teure Last,
das Segel ist die Liebe, · der heil'ge Geist der Mast.

3. Der Anker haft' auf Erden, · da ist das Schiff an Land.
Das Wort soll Fleisch uns werden, · der Sohn ist uns gesandt.

4. Zu Bethlehem geboren · im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren, · gelobet muß es sein.

5. Und wer dies Kind mit Freuden · umfangen, küssen will,
muß vorher mit ihm leiden · groß Pein und Marter viel.

6. Danach mit ihm auch sterben · und geistlich auferstehn,
das Leben zu ererben, · wie an ihm ist geschehn.

Daniel Sudermann, ~ 1626, nach einem Straßburger Marienlied 15. Jh.

Johann Kuhnau

(* 6.4.1660, Geising/Erzgebirge; † 5.6.1722, Leipzig; Thomasorganist 1684–1701, Thomaskantor und Universitätsmusikdirektor 1701–1722)

Toccata A-Dur

für Orgel

Brich an, o schönes Morgenlicht

Melodie: Johann Schop, 1641 · Satz: BWV 248/12 von **Johann Sebastian Bach**
(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

1. Brich an, o schönes Morgenlicht, · und laß den Himmel tagen!
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht, · weil dir die Engel sagen,
daß dieses schwache Knäbelein · soll unser Trost und Freude sein,
dazu den Satan zwingen · und letztlich Frieden bringen.

2. Willkommen, süßer Bräutigam, · du König aller Ehren!
Willkommen, Jesu, Gottes Lamm, · ich will dein Lob vermehren;
ich will dir all mein Leben lang · von Herzen sagen Preis und Dank,
daß du, da wir verloren, · für uns bist Mensch geboren.

3. Lob, Preis und Dank, Herr Jesu Christ, · sei dir von mir gesungen,
daß du mein Bruder worden bist · und hast die Welt bezwungen;
hilf, daß ich deine Gütigkeit · stets preis in dieser Gnadenzeit
und mög hernach dort oben · in Ewigkeit dich loben.

Johann Rist, 1641

Heinz Werner Zimmermann

(* 11.8.1930, Freiburg/Breisgau)

Weihnacht

Vier Motetten für vierstimmigen Chor und Kontrabaß (1958)

1. Mache dich auf, werde licht,
denn dein Licht kommt, und die
Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!
Siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich
und Dunkel die Völker!
Aber über dir geht auf der Herr,
und seine Herrlichkeit erscheint über dir!
Jesaja 60:1–2

Cantus firmus im Tenor
Das ewig Licht geht da herein,
gibt der Welt ein neuen Schein!
Es leucht wohl mitten in der Nacht
und uns des Lichtes Kinder macht.
Kyrieleis!
Martin Luther, 1524

Bass
Herr, dein Wort ist
meines Fußes Leuchte und ein Licht
auf meinem Wege!
Psalm 119:105

2. Und das Wort ward Fleisch
und wohnte unter uns!
Johannes 1:14

Cantus firmus im Alt
Den aller Welt Kreis nie beschloß,
der liegt in Marien Schoß!
Er ist ein Kindlein worden klein,
der alle Ding erhält allein,
Kyrieleis!
Martin Luther, 1524

C. f. im Sopran
Meine Seele erhebt
den Herren!
Und mein Geist
freut sich Gottes,
meines Heilandes!
Lukas 1:46–47

3. Fürchtet euch nicht,
denn euch ist der Heiland geboren,
welcher ist Christus, der Herr!
Lukas 2:10–11

Cantus firmus im Bass
Des ewgen Vaters einig Kind
jetzt man in der Krippen findt!
In unser armes Fleisch und Blut
verkleidet sich das ewge Gut,
Kyrieleis!
Martin Luther, 1524

4. Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden bei den
Menschen seines Wohlgefallens!
Lukas 2:14

Choral
Gelobet seist du Jesu Christ,
daß du Mensch geboren bist!
Von einer Jungfrau das ist wahr,
des freuet sich der Engel Schar!
Kyrieleis!
Medingen ~ 1380

Gelobet seist du, Jesu Christ

Melodie: Medingen ~1460, Wittenberg 1524 · Satz: BWV 248/28 von **Johann Sebastian Bach**

1. Gelobet seist du, Jesu Christ, · daß du Mensch geboren bist
von einer Jungfrau, das ist wahr; · des freuet sich der Engel Schar. · Kyrieleis.

6. Er ist auf Erden kommen arm, · daß er unser sich erbarm
und in dem Himmel mache reich · und seinen lieben Engeln gleich. · Kyrieleis.

7. Dies hat er alles uns getan, · sein groß Lieb zu zeigen an;
des freu sich alle Christenheit · und dank ihm des in Ewigkeit. · Kyrieleis.

1. Strophe: Medingen ~1380; 2.–7. Strophe: Martin Luther, 1524

Girolamo Frescobaldi

(* 9.9.1583, Ferrara; † 1.3.1643, Rom)

Magnificat Primi Toni

für Orgel aus »Il secondo Libro di Toccate, Canzone, Versi d'Hinni, Magnificat etc., Roma 1637«

Magnificat anima mea Dominum.	*Meine Seele erhebt den Herrn.*
Et exsultavit spiritus meus	*Und mein Geist freut sich*
in Deo salutari meo.	*Gottes meines Heilandes.*
Quia respexit humilitatem	*Denn er hat angesehen die Niedrigkeit*
ancillae suae:	*seiner Magd:*
ecce enim ex hoc beatam me dicent	*Siehe, von nun an werden mich selig preisen*
omnes generationes.	*alle Kindeskinder.*
Quia fecit mihi magna	*Denn er hat große Dinge an mir getan,*
qui potens est, et sanctum nomen eius.	*der da mächtig ist und dessen Name heilig ist.*
Et misericordia eius	*Und seine Barmherzigkeit*
a progenie in progenies	*währt von Geschlecht zu Geschlecht*
timentibus eum.	*bei denen, die ihn fürchten.*
Fecit potentiam in bracchio suo:	*Er übt Gewalt mit seinem Arm*
dispersit superbos	*und zerstreut, die hoffärtig sind*
mente cordis sui.	*in ihres Herzens Sinn.*
Deposuit potentes de sede	*Er stößt die Gewaltigen vom Thron*
et exaltavit humiles.	*und erhebt die Niedrigen.*
Esurientes implevit bonis	*Die Hungrigen füllt er mit Gütern*
et divites dimisit inanes.	*und läßt die Reichen leer ausgehen.*
Suscepit Israel puerum suum	*Er gedenkt der Barmherzigkeit*
recordatus misericordiae suae.	*und hilft seinem Diener Israel auf,*
Sicut locutus est ad patres nostros,	*wie er geredet hat unsern Vätern,*
Abraham et semini eius in saecula.	*Abraham und seinem Samen in Ewigkeit.*

Lukas 1:46–55

Thomaner Stefan Kahle – Altus

Cornelius Freundt

(* ~1535, Plauen; □ 26.8.1591, Zwickau)

Wie schön singt uns der Engel Schar

für drei Solostimmen und vierstimmigen Chor

Wie schön singt uns der Engel Schar, · loben Gott heut und immerdar · und singen:
Gloria in excelsis Deo! *Ehre sei Gott in der Höhe!*

Sie freuen sich, daß Jesus Christ · uns zugut ein Mensch worden ist, · drum singen sie:

Et in terra pax,	*Und auf Erden Frieden,*
hominibus bona voluntas!	*den Menschen einen guten Willen!*

So laßt uns auch alle fröhlich sein · und singen mit den Engelein:

Gloria in excelsis Deo!	*Ehre sei Gott in der Höhe!*

anonym unter Verwendung des liturgischen Gloria

Wilhelm Weismann

(* 20.9.1900, Alfdorf; † 14.5.1980, Leipzig)

Ich weiß ein lieblich Engelspiel

für vierstimmigen Chor

Ich weiß ein lieblich Engelspiel, · da ist all's Leid verloren.
Im Himmelreich ist Freude viel, · ohn Endes Ziel, · der Christ ist heute geboren.

Der Winter kalt, der Sünden Zeit, · die hat nun bald ein Ende.
Gott ward ein Mensch in Fleisch und Blut, · Mensch, dir zugut, · daß er all Trübsal wende.

Gott spricht: nun leb in Seligkeit, · von dir will ich nicht scheiden,
mein Reich hab ich dir zubereit, · von Ewigkeit · in Wonn und allen Freuden.

Heinrich von Laufenberg, vor 1430

Joseph, lieber Joseph mein

Melodie: 14. Jh. · Satz für vierstimmigen Chor (1608) von **Erhard Bodenschatz**
(* ~1576, Lichtenberg/Frankenwald; † 1636, Groß-Osterhausen bei Querfurt)

Joseph, lieber Joseph mein, · hilf mir wiegen mein Kindelein;
Gott, der will dein Lohner sein · im Himmelreich · der Jungfrau Kind Maria.
Eia, eia. Sause liebes Kindelein.

Virgo deum genuit,		*Die Jungfrau hat den Gott geboren,*
quem divina voluit clementia.	*14. Jh.*	*den die göttliche Güte gewollt hat.*

Johann Sebastian Bach

Ich steh an deiner Krippen hier

BWV 469 aus G. Chr. Schemellis »Musicalischem Gesangbuch« (Leipzig 1736)
für Solostimme, Chor und Basso continuo

1. Ich steh an deiner Krippen hier, · o Jesu, du mein Leben;
ich komme, bring und schenke dir, · was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, · Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
und laß dirs wohlgefallen.

3. Ich lag in tiefster Todesnacht, · du warest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht · Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht · des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen!

4. Ich sehe dich mit Freuden an · und kann mich nicht satt sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann, · bleib ich anbetend stehen.
O daß mein Sinn ein Abgrund wär · und meine Seel ein weites Meer,
daß ich dich möchte fassen!

Paul Gerhardt, 1653

Herbei, o ihr Gläubigen

Melodie: John Reading [?], vor 1681 · Satz für vierstimmigen Chor von **Friedrich Silcher**
(*27.6.1789, Schait im Remstal; †26.8.1860, Tübingen)

1. Herbei, o ihr Gläubigen, fröhlich triumphierte, · o kommet, o kommet nach Bethlehem!
Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren! · O lasset uns anbeten den König, den Herrn!

3. Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre! · Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen:
»Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!« · O lasset uns anbeten den König, den Herrn!

4. Ja, dir, der du heute Mensch für uns geboren, · Herr Jesu, sei Ehre und Preis und Ruhm,
dir, fleischgewordnes Wort des ewgen Vaters! · O lasset uns anbeten den König, den Herrn!

Friedrich Heinrich Ranke, 1826, nach dem lateinischen »Adeste fideles«

Nun jauchzet, all ihr Frommen

Satz für vier- bis sechsstimmigen Chor (1994) von **Georg Christoph Biller**
(* 20.9.1955, Nebra/Unstrut; Thomaskantor seit 1992)

1. Nun jauchzet, all ihr Frommen, · zu dieser Gnadenzeit,
weil unser Heil ist kommen, · der Herr der Herrlichkeit,
zwar ohne stolze Pracht, · doch mächtig, zu verheeren
und gänzlich zu zerstören · des Teufels Reich und Macht.

3. Kein Zepter, keine Krone · sucht er auf dieser Welt;
im hohen Himmelsthrone · ist ihm sein Reich bestellt.
Er will hier seine Macht · und Majestät verhüllen,
bis er des Vaters Willen · im Leiden hat vollbracht.

5. Ihr Armen und Elenden · zu dieser bösen Zeit,
die ihr an allen Enden · müßt haben Angst und Leid,
seid dennoch wohlgemut, · laßt eure Lieder klingen,
dem König Lob zu singen, · der ist eu'r höchstes Gut.

Michael Schirmer, 1640

Oliver Messiaen

(* 10.12.1908, Avignon; † 27.4.1992, Paris)

Les Bergers

(»Die Hirten«) aus »La Nativité du Seigneur« (»Die Geburt des Herrn«) für Orgel (1935)

Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott um alles, was sie gehört und gesehen hatten. *Lukas 2:20*

Die Einleitung (tres lent) zu *Les Bergers* will das Leuchten eines farbigen Kirchenfensters wiedergeben. Danach erklingt eine Hirtenmelodie im Stil der traditionellen französischen Weihnachtslieder (Noëls), vorgetragen von den Orgelregistern Clarinette und Oboe.

Zwei Altböhmische Weihnachtslieder

in Sätzen für gemischten Chor
von **Carl Riedel** (* 6.10.1827, Kronenberg/Elberfeld, † 3.6.1888, Leipzig)

Freu dich, Erd und Sternenzelt
für vierstimmigen Chor · Melodie: Böhmen 15. Jahrhundert

1. Freu dich, Erd und Sternenzelt, Halleluja! · Gottes Sohn kam in die Welt, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

2. Seht, der schönsten Rose Flor, Halleluja! · sprießt aus Jesses Zweig empor, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

3. Engel zu den Hirten spricht: Halleluja! · freut euch sehr und fürcht' euch nicht, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

4. Hört's, ihr Menschen groß und klein, Halleluja! · Friede soll auf Erden sein, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

5. Ehr sei Gott im höchsten Thron, Halleluja! · der uns schenkt sein' lieben Sohn, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

6. Er, das menschgewordne Wort, Alleluja! · Jesus Christus, unser Hort, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

Leitmeritz 1844, nach einem böhmischen Weihnachtslied;
3.–5. Strophe: Johannes Pröger ~ 1950

Kommet, ihr Hirten
für drei- bis sechsstimmigen Chor · Melodie: Olmütz 1847

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun, · kommet, das liebliche Kindlein zu schaun.
Christus, der Herr, ist heute geboren, · den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, · was uns verheißen der himmlische Schall,
was wir dort finden, lasset uns künden, · lasset uns preisen in frommen Weisen.
Halleluja!

3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut · Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud.
Nun soll es werden Friede auf Erden, · den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

Carl Riedel, 1870, nach einem böhmischen Weihnachtslied

O, du fröhliche

Melodie: Sizilien vor 1788 · Satz für Solostimmen, sechsstimmigen Chor und Gemeinde
von **Georg Christoph Biller**

1. O du fröhliche, o du selige, · gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren: · Freue, freue dich, o Christenheit!

2. O du fröhliche, o du selige, · gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versühnen: · Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du selige, · gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: · Freue, freue dich, o Christenheit!

1. Strophe Johannes Daniel Falk, 1816; 2.–3. Strophe Heinrich Holzschuher, 1829

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Vom Himmel hoch, da komm ich her

Choralbearbeitung für Orgel aus op. 135a

Stille Nacht, heilige Nacht

Melodie: Franz Xaver Gruber, 1818 · Satz für vierstimmigen Chor
von **Gustav Schreck** (* 8.9.1849, Zeulenroda; † 22.1.1918, Leipzig; Thomaskantor 1893–1917)
und für fünf- bis achtstimmigen Chor (1996) von **Georg Christoph Biller**

1. Stille Nacht, heilige Nacht! · Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hochheilige Paar. · Holder Knabe im lockigen Haar,
||: schlaf in himmlischer Ruh! :||

2. Melodie im Tenor
Stille Nacht, heilige Nacht! · Hirten erst kundgemacht
durch der Engel Halleluja · tönt es laut von fern und nah:
||: Christ der Retter ist da! :||

3. Melodie im Tenor
Stille Nacht! Heilige Nacht! · Die der Welt Heil gebracht,
aus des Himmels goldenen Höh'n, · uns der Gnaden Fülle läßt sehn:
||: Jesum in Menschengestalt. :||

4. Stille Nacht, heilige Nacht! · Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund, · da uns schlägt die rettende Stund,
||: Christ, in deiner Geburt! :||

Joseph Mohr, 1818, nach dem lateinischen »Alma nox, tacita nox«

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig
Claus-Peter Nebelung – Kontrabaß
Tituts Heidemann (20./21.12.2010), Stefan Altner (22.12.2010) – Continuo-Orgel

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Vorschau Thomaskirche: Heiligabend, Freitag, 24. Dezember 2010
· 13.30 Uhr · **Weihnachtsmotette**
Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller
· 16 Uhr · **Christvesper**
Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller
· *18 Uhr* · ***Christvesper***
Daniel Beilschmidt (Orgel) · Leipziger Vocalensemble · Leitung: Philipp Amelung
· 24 Uhr · **Komplet**
Männerstimmen des Thomanerchores Leipzig

1. Weihnachtstag, Sonnabend, 25. Dezember 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 248^{I} »Jauchzet, frohlocket«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

2. Weihnachtstag, Sonntag, 26. Dezember 2010, 9.30 Uhr
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 248^{II} »Und es waren Hirten«
Stefan Kießling (Orgel) · Solisten · amici musicae · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

Wer sich über das Leben im Thomanerchor, seine Geschichte und Förderinstitute aber auch über die Konzertplanungen informieren möchte, ist eingeladen, die Homepage des Thomanerchores im Internet zu besuchen: http://www.thomanerchor.de

Satz: mvmc, Leipzig
Druck: Merkur Leipzig

Programmheft € 1,50